

# CASUAL CONCERT

**INGO METZMACHER**

**Im Anschluss Casual Concert Lounge**

**Mo 29. Januar 2018**

**20.30 Uhr | Philharmonie**

ein Ensemble der

---

## Die Künstler



### INGO METZMACHER

begann seine Laufbahn beim Ensemble Modern und an der Brüsseler Oper. Von 1997 bis 2005 war er Generalmusikdirektor in Hamburg, danach Chefdirigent an der Niederländischen Nationaloper, von 2007 bis 2010 Chefdirigent und Künstlerischer Leiter des DSO. In den letzten Jahren dirigierte er international beachtete Aufführungen von Musiktheaterwerken Luigi Nonos, Bernd Alois Zimmermanns, Harrison Birtwistles und Wolfgang Rihms bei den Salzburger Festspielen. Zudem gab er zahlreiche Konzerte u. a. mit den Wiener und Berliner Philharmonikern, dem Chicago und BBC Symphony Orchestra, dem Orchestre de Paris, der Tschechischen Philharmonie, der New Japan Philharmonic und dem Russischen Nationalorchester. Seine Diskographie enthält eine Gesamtaufnahme der Symphonien von Karl Amadeus Hartmann mit den Bamberger Symphonikern, die Uraufführung von Hans Werner Henzes Neunter Sinfonie mit den Berliner Philharmonikern, Olivier Messiaens ›Éclairs sur l’Au-delà ...‹ mit den Wiener Philharmonikern, Hans Pfitzners ›Von deutscher See‹ und Engelbert Humperdincks ›Königskinder‹ mit dem DSO sowie den Livemitschnitt von Schostakowitschs ›Lady Macbeth von Mzensk‹ aus der Wiener Staatsoper. Metzmacher ist Autor der Bücher ›Keine Angst vor neuen Tönen‹ und ›Vorhang auf! Oper entdecken und erleben‹.

### Das DEUTSCHE SYMPHONIE-ORCHESTER BERLIN

hat sich in den über 70 Jahren seines Bestehens durch seine Stilsicherheit, sein Engagement für Gegenwartsmusik sowie seine CD- und Rundfunkproduktionen einen exzellenten Ruf erworben. Gegründet 1946 als RIAS-Symphonie-Orchester, wurde es 1956 in Radio-Symphonie-Orchester Berlin umbenannt. Seinen heutigen Namen trägt es seit 1993. Ferenc Fricsay definierte als erster Chefdirigent Maßstäbe im Repertoire, im Klangideal und in der Medienpräsenz. 1964 übernahm der junge Lorin Maazel die künstlerische Verantwortung, 1982 folgte Riccardo Chailly und 1989 Vladimir Ashkenazy. Kent Nagano wurde 2000 zum Chefdirigenten berufen; seit seinem Abschied 2006 ist er dem Orchester als Ehrendirigent verbunden. Von 2007 bis 2010 setzte Ingo Metzmacher Akzente im hauptstädtischen Konzertleben; Tugan Sokhiev folgte ihm von 2012 bis 2016 nach. Seit September 2017 ist Robin Ticciati Chefdirigent und Künstlerischer Leiter. Neben seinen Konzerten in Berlin ist das DSO – ein Ensemble der Rundfunk Orchester und Chöre GmbH – mit zahlreichen Gastspielen und vielfach ausgezeichneten CD-Einspielungen im internationalen Musikleben präsent. 2011 erhielt es für die Erstaufnahme von Kaija Saariahos Oper ›L’amour de loin‹ unter Naganos Leitung den Grammy Award.



### DJ UND LIVE ACT IN DER CASUAL CONCERT LOUNGE

#### JOHANN FANGER

ist Musiker, DJ, Produzent, Komponist und engagiertes Mitglied der Berliner Elektronik- und Nightlife-Szene. Neben seinen weltweiten Engagements als DJ und Live Act hat er in den letzten Jahren unter dem Pseudonym Johan Nikolai Musik für internationale Theater-, Tanz-, Film- und Fernsehproduktionen komponiert. Außerhalb seiner musikalischen Tätigkeiten ist er als Kurator für verschiedene Berliner Klubs und Konzertstätten tätig, u. a. seit der Saison 2011|2012 für die Gestaltung der Casual Concert Lounge des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin mitverantwortlich und dort als DJ in Residence auf der Bühne aktiv. Er wirkte bei den DSO-Remix Wettbewerben ›INTO A NEW WORLD – dvořák 24 loops‹ und ›Romantic Revolution – bruckner unlimited‹ als künstlerischer Berater mit.



#### FORTUNA EHRENFELD

ist eine Popband um den Kölner Multiinstrumentalisten Martin Bechler, der nicht nur über ein außerordentliches kompositorisches Talent verfügt, sondern auch einer der eindrucksvollsten deutschen Texter ist, die in den vergangenen Jahren von sich Reden gemacht haben. »Einer, der sich so gekonnt zwischen Soundcollage und Liedermacher, Cabaret und Industrial-Noise bewegt, ohne dabei aufs Maul zu fallen, ist eine wahre Seltenheit und in diesem Fall auch eine große Freude«, so die Badische Zeitung. Das erste gemeinsame Album des Trios erschien im Februar 2016 unter dem Titel ›Das Ende der Coolness Vol. 2‹ beim Label Grand Hotel van Cleef; die zweite Einspielung ›Hey Sexy‹ folgte im August 2017. Fortuna Ehrenfeld spielt Popmusik für Erwachsene, die im schönsten Sinne verrückt ist.



---

### NÄCHSTES CASUAL CONCERT

**Do 8. März | 20.30 Uhr | Philharmonie**  
**Wagner** Vorspiel zum 1. Aufzug von ›Parsifal‹  
**Duruffé** Requiem für Soli, Chor und Orchester  
**ROBIN TICCIATI**  
**Alice Coote** Mezzosopran  
**Nikolay Borchev** Bariton  
**Rundfunkchor Berlin**  
Im Anschluss **Casual Concert Lounge**  
mit Live Act und DJ im Foyer der Philharmonie

---

### NÄCHSTES KONZERT DES DSO

**So 11. + Mo 12. Feb | 20 Uhr | Philharmonie**  
**Lindberg** ›Chorale‹  
**Berg** Sieben frühe Lieder für hohe Stimme und Orchester  
**Bruckner** Symphonie Nr. 6 A-Dur  
**ROBIN TICCIATI**  
**Genia Kühmeier** Sopran

Mo 29 01 | 20.30 Uhr —

Einführung in die Werke durch den Dirigenten,  
anschließend erklingen sie in voller Länge.

Uraufführung am 14. Oktober 1956  
in der Carnegie Hall New York durch die  
Symphony of the Air unter der Leitung  
von Leopold Stokowski.

**Charles Ives (1874–1954)**

Konzertouvertüre ›Robert Browning‹ (1908–12, rev. 1936–42)

Adagio maestoso (Largo) – Allegro con spirito

Uraufführung am 5. November 1939  
in Leningrad durch das Akademische  
Symphonieorchester unter der Leitung  
von Jewgeni Mrawinski.

**Dmitri Schostakowitsch (1906–1975)**

Symphonie Nr. 6 h-Moll op. 54 (1939)

- I. Largo
- II. Allegro
- III. Presto

---

**INGO METZMACHER** dirigiert und moderiert

---

Im Anschluss **Casual Concert Lounge**  
mit **Fortuna Ehrenfeld** (Live Act)  
und **Johann Fanger** (DJ)

---

**Dauer der Werke**

Ives ca. 25 min | Schostakowitsch ca. 35 min

---

**IMPRESSUM**

**Deutsches Symphonie-Orchester Berlin** im rbb-Fernsehzentrum | Masurenallee 16–20 | 14057 Berlin  
Tel 030. 20 29 87 530 | Fax 030. 20 29 87 539 | [info@dso-berlin.de](mailto:info@dso-berlin.de) | [dso-berlin.de](http://dso-berlin.de)

**Chefdirigent** Robin Ticciati

**Orchesterdirektor** Alexander Steinbeis | **Orchestermanager** Sebastian König

**Marketing** Annelie Jenne | **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit** Benjamin Dries

**Redaktion** Larissa Scharberth, Benjamin Dries | **Art- und Fotodirektion** Preuss und Preuss GmbH | **Satz** Susanne Nöllgen

**Fotos** Fabian Frinzel und Ayzit Bostan (Titel), Frank Eidel (DSO), Harald Hoffmann (Metzmacher), Michael Haegele (Fortuna Ehrenfeld), DSO-Archiv (sonstige) | © Deutsches Symphonie-Orchester Berlin 2018

Das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin ist ein Ensemble der Rundfunk Orchester und Chöre GmbH Berlin.

**Geschäftsführer** Thomas Kipp | **Gesellschafter** Deutschlandradio, Bundesrepublik Deutschland, Land Berlin, Rundfunk Berlin-Brandenburg